



Hallo!

Bereits seit dem Jahre 1988 verleiht Südtirols Katholische Jugend bei ihrer Vollversammlung, der Herbsttagung, den Jugendpreis an **Personen oder Vereinigungen, die sich in besonderer Weise ehrenamtlich für die Belange und Wünsche junger Menschen einsetzen.**

Bei der Suche nach Personen oder Vereinigungen für den heurigen Jugendpreis sind wir wieder auf deine Mithilfe angewiesen und bitten um Vorschläge bzw. Nominierungen.

Sende oder gib eine ausführliche Personenbeschreibung oder Beschreibung der Vereinigung (Lebenslauf mit Foto, Tätigkeit, was bewirkt wurde) und deine Begründung der Nominierung in einem verschlossenen Umschlag an Südtirols Katholische Jugend, Kennwort: Jugendpreis, Südtirolerstr. 28, 39100 Bozen bis innerhalb 31.05.2016 ab (siehe beiliegendes Formular oder auf unserer Homepage zum Herunterladen).

Die Jury besteht aus der 1. Landesleiterin der SKJ Filippa Schatzer, Jugendseelsorger Christoph Schweigl, 2 Beauftragten des Hauptausschusses und in beratender Funktion ein/e hauptamtliche/r Mitarbeiter/in von SKJ. Die Jury wird die verschlossenen Umschläge öffnen, darüber beraten und dann zwei Kandidaten/innen dem SKJ- Hauptausschuss vorschlagen. Dieser wählt dann die/den nächsten Jugendpreisträger/in. Wir freuen uns auf deinen Vorschlag. Dabei möchten wir dich auch ermuntern, Personen oder Vereinigungen vorzuschlagen, die du vielleicht auch schon bei uns gemeldet hast.

Bei der Nominierung bitten wir dich, folgende **Kriterien** zu beachten:

- Die Person oder Vereinigung ist oder war ehrenamtlich in der Jugendarbeit (für Jugendliche ab 14 Jahren) tätig.
- SKJ-Landesleiter/innen und Hauptausschussmitglieder können erst nach ihrer Amtszeit vorgeschlagen werden.
- Der Einsatz für Jugendliche soll sich über mindestens 8 Jahre erstrecken oder erstreckt haben.
- Die Person oder Vereinigung soll Jugendarbeit vor allem im Sinne der drei Grundsätze von SKJ unterstützen oder unterstützt haben: Solidarität, Glaube, Entwicklung der Persönlichkeit.
- Die Person oder Vereinigung soll sich nicht nur für eine geschlossene Gruppe von Jugendlichen einsetzen oder eingesetzt haben, sondern über die eigene Gruppierung hinaus tätig sein oder tätig gewesen sein.
- Die Person oder Vereinigung muss nicht zwingend bei SKJ aktiv gewesen sein, um für den Preis in Frage zu kommen.

Der Preis ist nicht dotiert, es wird jedoch durch gezielte Öffentlichkeitsarbeit auf den Preisträger/in hingewiesen. Dies soll ein Ansporn für andere Menschen zur ehrenamtlichen Tätigkeit sein.

Einsendeschluss ist Ende Mai.

Die Wahl des/der neuen Jugendpreisträger/in findet Anfang Juni statt.

Die Vergabe des Jugendpreises findet bei der Herbsttagung in Bozen statt.

Mit freundlichen Grüßen,
die 1. Landesleiterin von Südtirols Katholischer Jugend